

## Presseinformation

08/2026 10.07.2026

# Richtfest für ALIA-Areal: Zukunftsweisendes Generationenprojekt in Weiherhammer nimmt Gestalt an

Weiherhammer. Mit dem Richtfest hat das Generationenprojekt Agil leben im Alter (ALIA) einen weiteren bedeutenden Meilenstein erreicht. Rund 140 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, darunter viele Bürgerinnen und Bürger, die sich für ALIA engagieren, kamen am 9. Juli auf dem Baufeld in Weiherhammer zusammen, um das Aufstellen der ersten fertig produzierten Holzmodule aus Estland zu feiern. Bis Mitte 2027 soll das innovative Quartier vollständig fertiggestellt sein.

Zu den Ehrengästen zählte die **Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention, Judith Gerlach**, die in ihrer Festrede die Innovationskraft des Projekts hervorhob. ALIA sei ein Vorzeigeprojekt für eine moderne und zukunftsfähige Pflege- und Versorgungsstruktur im ländlichen Raum. Vor diesem Hintergrund seien die mehr als vier Millionen Euro aus der Förderrichtlinie „PflegeSoNah“ des Freistaats Bayern hervorragend investiert. Das Projekt zeige beispielhaft, wie Wohnen, Pflege, Prävention und gesellschaftliche Teilhabe unter einem Dach zusammengeführt werden könnten.

Auch auf internationaler Ebene fand das Projekt große Beachtung. Als Vertreter der Botschafterin Estlands in Deutschland nahm der estnische Wirtschaftsattachée am Richtfest teil. Die ersten Module des Gebäudes wurden in Estland gefertigt und anschließend nach Weiherhammer transportiert.

Für die ALIA GmbH begrüßte Geschäftsführer und LUCE Vorstandsvorsitzender Severin Hirmer die Gäste und würdigte die Arbeit aller Projektbeteiligten: **„Heute feiern wir, was wir mit und für die Sorgende Gemeinde Weiherhammer umfangreich geplant und konzipiert haben: Der ALIA-Bau wird realisiert und wir feiern die Installation der ersten Module auf dem Areal. Vielen Dank an alle Beteiligten für das Durchhaltevermögen und die Entschlossenheit, an ALIA zu glauben.“**

**Dr. David Rester**, ALIA-Projektleiter bei der LUCE Stiftung, blickte auf die Entstehungsgeschichte des Bauprojekts zurück, das er seit den ersten konzeptionellen Überlegungen begleitet. Er stellte den Gästen das Drehbuch der gemeinsamen Idee von LUCE Stiftung und Gemeinde Weiherhammer bis zum heutigen Baufortschritt vor und verweist auf den Erstentwurf des Drehbuchs vom Kooperationspartner SEGA e.V. Dass aus einer visionären Idee Schritt für Schritt ein wegweisendes Modellprojekt für altersgerechtes und generationenübergreifendes Leben entstehen konnte, ist wesentlich vier Personen zu verdanken: Christian Engel, Lars Engel, Bürgermeister a.D. Ludwig Biller sowie Prof. Dr. Erich Bauer.

Architekt **Christian Schönberger** veranschaulichte u.a. anhand des nachhaltigen Modul- und Elementbaus aus Holz sowie der demenzsensiblen Raum- und Freiraumplanung das ALIA-Areal als Modell für künftiges Bauen.

Auch Weiherhammers Erster Bürgermeister **Julian Kraus** zeigte sich erfreut über den sichtbaren Baufortschritt. Die Gemeinde Weiherhammer realisiert ein Kinderhaus und ein Begegnungszentrum auf dem Areal. Er dankte dem Freistaat Bayern für die hohe Förderung und betonte die große Bedeutung des Projekts für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde. ALIA werde das soziale Angebot nachhaltig stärken und neue Maßstäbe für generationenübergreifendes Zusammenleben setzen. Mit dem Richtfest ist ein wichtiger Meilenstein gefeiert worden. In den kommenden Monaten werden die Module sukzessive ergänzt und ausgebaut. Mitte 2027 soll das neue Quartier bezugsfertig sein und künftig modernes Wohnen, Pflege, Begegnung und Versorgung an einem Ort miteinander verbinden.

**Bilder:**



Auf dem ALIA-Areal in Weiherhammer entsteht ein einzigartiges Bauprojekt.  
Bild: LUCE Stiftung



Entwurfsskizze des fertigen ALIA-Bauprojekts.  
Bild: Schönberger Architekten/MODULMATIK/MATEK



Die bayerische Staatsministerin Judith Gerlach lobt das Projekt vor den anwesenden Gästen.  
Bild: LUCE Stiftung



140 Gäste folgten der Einladung zum Hebfest auf der ALIA-Baustelle in Weiherhammer. Unter den Gästen waren auch Lars und Christian Engel, Prof. Dr. Erich Bauer, MdL Stephan Oetzing, Severin Hirmer sowie Julian Kraus und Ludwig Biller.  
Bild: LUCE Stiftung

### Fakten zum ALIA-Bau

- Bauherrengemeinschaft ALIA GmbH und Gemeinde Weiherhammer
- Architekt Christian Schönberger, Oberviechtach
- Generalunternehmen MATEK GmbH, Berlin für MATEK AS, Tallin und Pärnu (Estland)
- Projektentwicklung LUCE Stiftung, Gemeinde Weiherhammer, SEGA e. V.
- Projektvolumen rund 30 Mio. Euro
- Projektbeschreibung: Das Areal vereint verschiedene Pflege- und Wohnformen, Kinderhaus, Begegnungszentrum mit Saal und Café, Pfarrheim, Gewerbeflächen und einen öffentlichen Park auf einer Grundstücksfläche von 14.000 m<sup>2</sup>, also zwei Fußballfeldern. Das gesamte Areal wird ab dem Keller in Holzmodul- und Elementbauweise errichtet und ist mit aktueller Technik ausgestattet. Ein zukunftsweisendes System für Lüften, Heizen und Kühlen ermöglicht eine raumgenaue Temperierung und automatische Kontrolle der Luftqualität. Das viergeschossige, barrierefrei Gebäude wird von einem inneren Ring erschlossen, von dem sich „Gebäudestrahlen“ ausdehnen und von Stockwerk zu Stockwerk abnehmen. Das Vorhaben wird in der Komplexität und Nutzung als größte Modul- und Elementbaustelle Europas bewertet und steht sprichwörtlich für generationenübergreifendes, agiles Leben im Alter als Leuchtturm und Blaupause für „sorgende Gemeinden“.
- Geplante Fertigstellung Mitte 2027

### Öffentliche Förderungen und Partner

- Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention
- Bayerisches Landesamt für Pflege
- Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- Städtebauförderung von Bund, Ländern und Gemeinden
- KfW Bank

Das **Modellprojekt Agil leben im Alter (ALIA)** der LUCE Stiftung vereint verschiedene sozialraumorientierte Maßnahmen rund um Sorge und Pflege für die Etablierung sorgender Gemeinden, vorwiegend in ländlichen Regionen. Als Innovations- und Verantwortungspartnerschaft wird ALIA in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Seelischen Gesundheit im Alter e.V. (SEGA) sowie mit der Modellgemeinde Weiherhammer und in Transferkommunen und Transferprojekten realisiert.

Die **ALIA GmbH** wurde 2020 als Projektentwicklungsgesellschaft gegründet, um die Ziele und Ergebnisse des Projektes Agil leben im Alter zur Bebauung des ALIA-Areals mit einem entsprechenden Wohn- und Versorgungskonzept und den dazu notwendigen Vereinbarungen mit Betreibern zu realisieren. Als Projektträgergesellschaft wird die ALIA GmbH die Sicherstellung und Weiterentwicklung der Angebote, Dienstleistungen und Kooperationen sowie die Durchführung von Forschungsprojekten für eine sorgende Gemeinde/caring Community Weiherhammer gewährleisten. Dies erfolgt mit unterschiedlichen Kooperationspartnern aus dem Netzwerk im Projekt ALIA und in enger Zusammenarbeit mit der Lars und Christian Engel (LUCE) Stiftung.

**Pressesprecher:**

Sebastian Gmeiner

E-Mail: [sgmeiner@luce-stiftung.de](mailto:sgmeiner@luce-stiftung.de)

Telefon: 49 (0)9605 919-9331